

Qualitätssiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber“

Kreisverwaltung Warendorf

Warendorf, 02.10.2014

Astrid Laudage, Laudage Konzept GmbH/Telgte

Was Sie heute erwartet

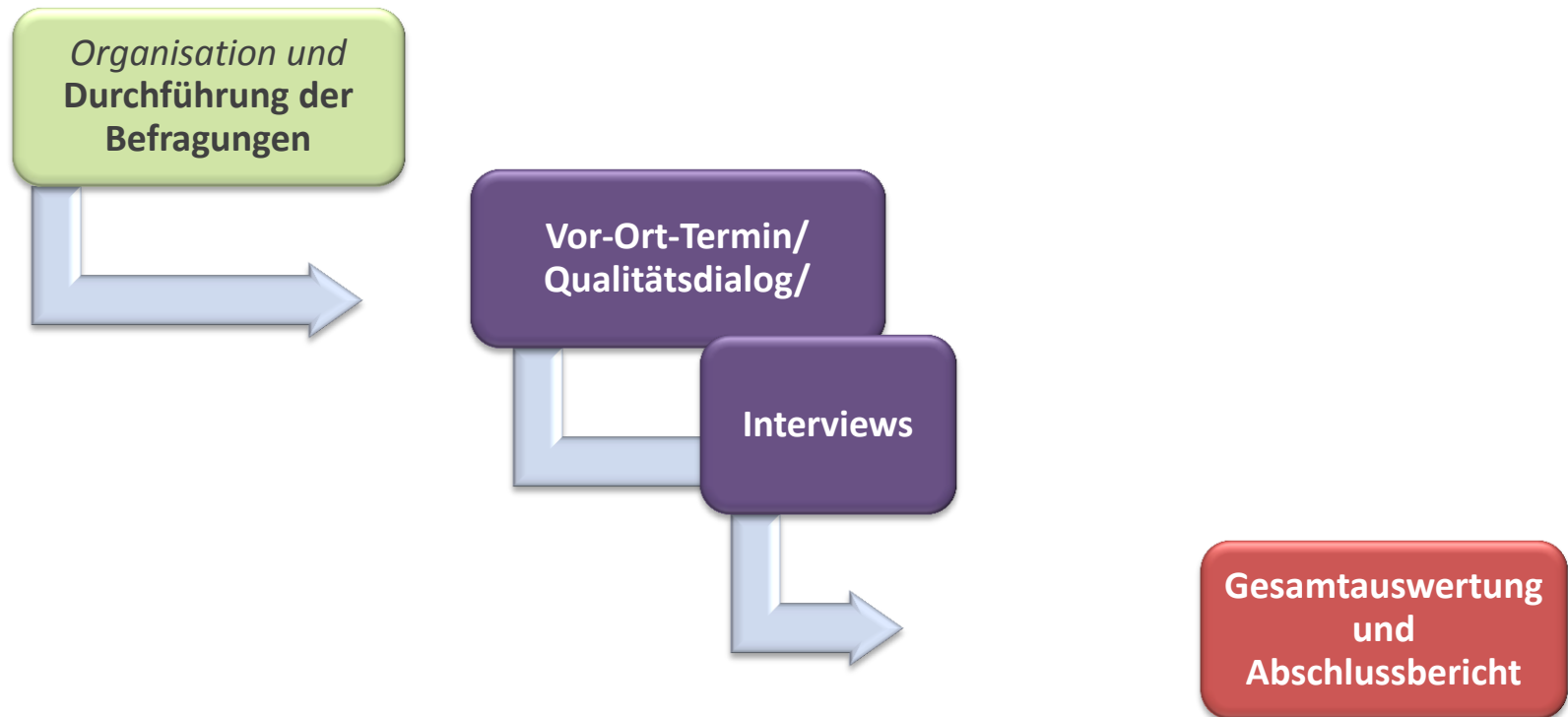
- I **Hintergrundinformationen** zum Qualitätssiegel
„Familienfreundlicher Arbeitgeber“
- II Ausgewählte **Befragungsergebnisse**
- III **Weiterentwicklung** des Arbeitgeberprofils für die
Kreisverwaltung Warendorf
- IV **Ihre Fragen**

I Das Qualitätssiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber“

- Prüfverfahren mit definierten **Qualitätsstandards** unter Verantwortung der **Bertelsmann Stiftung**
- Baustein zur Entwicklung und Profilierung der **Arbeitgebermarke**
- **Marketinginstrument** zur Förderung der **Unternehmensdarstellung** nach innen und nach außen



Ablauf Zertifizierungsverfahren Kreisverwaltung Warendorf

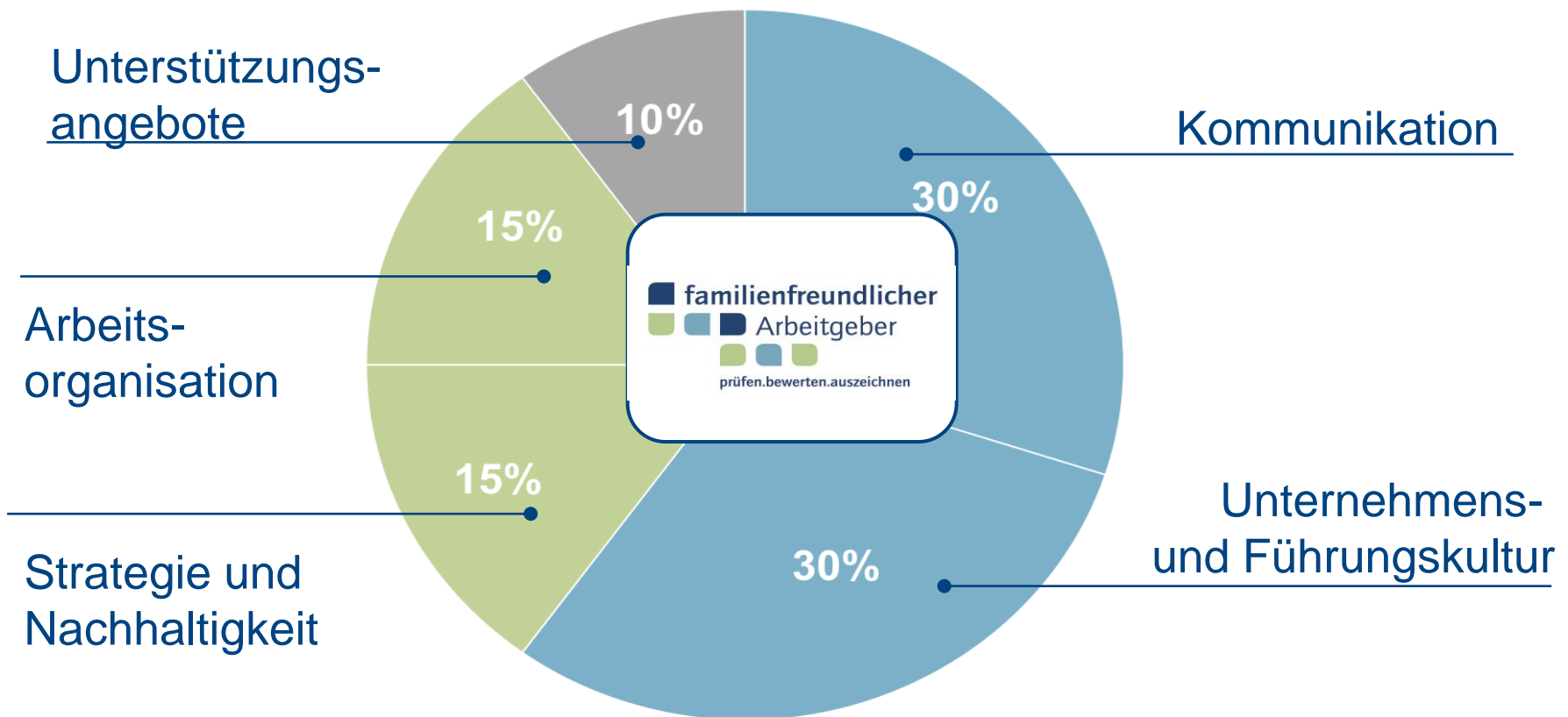


April/Mai 2014

16. Juni 2014

Juni 2014

Zentrale Handlungsfelder und ihre Gewichtung



Demografie – Genderaspekte – Gesundheit als Querschnittsthemen mitberücksichtigt

II Überblick über ausgewählte Befragungsergebnisse

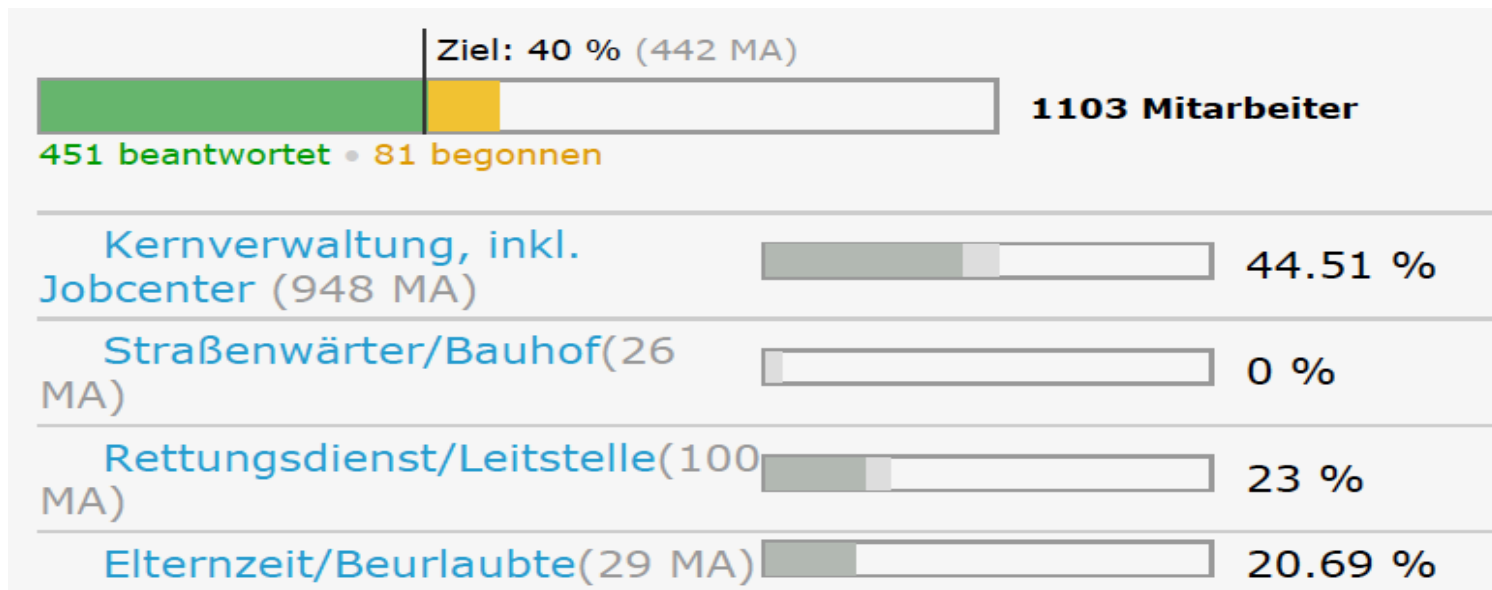
Kreisverwaltung Warendorf

Ziffern und Zahlen

Fragebögen

- 1 Unternehmensfragebogen
- Rücklauf: 451 von 1103 Mitarbeiter-Fragebögen

Rücklaufquote 40,89 % (ONLINE-BEFRAGUNG)





Unternehmens- und Führungskultur

Ergebnisse **Arbeitgeberbogen**

- Der **Stellenwert** von Familienbewusstsein ist in der Kreisverwaltung Warendorf **hoch**. - Gute Mitarbeiter/innen halten, Mitarbeiterakquise und **-zufriedenheit**)
- **Konsequente Weiterentwicklung** des Themas seit der 1. Zertifizierung!
(Dienstvereinbarung zu flexibler Arbeitszeit in 2011 – soziale Ansprechpartnerin – Gesundheitsmanager – Ferienbetreuung – Telearbeitsplätze ohne Kontingente...)



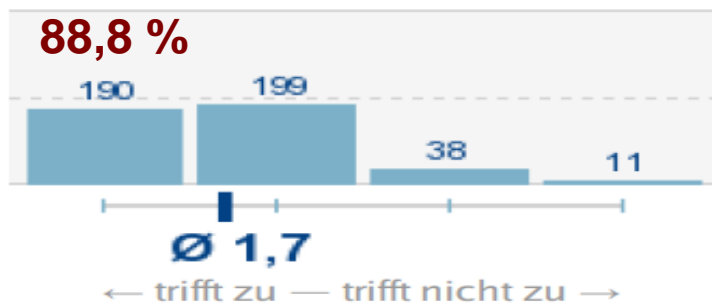
Ergebnisse **Arbeitnehmer**befragung

- Die **Personalpolitik** wird in der Kernverwaltung und auch bei den Elternzeitlern **als familienbewusst/mitarbeiterorientiert wahrgenommen**.
- Die Personalpolitik wird im Bereich des **Rettungsdienstes bedingt** als **familienorientiert** wahrgenommen.

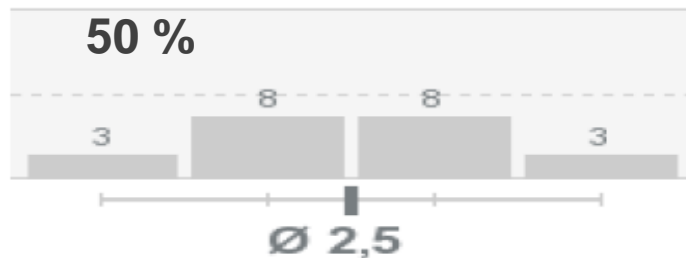
Ergebnisse **Arbeitnehmer**befragung

21 Die Möglichkeiten, Beruf und Familie zu vereinbaren, sind in meinem Betrieb sehr gut. Mit der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bin ich sehr zufrieden.

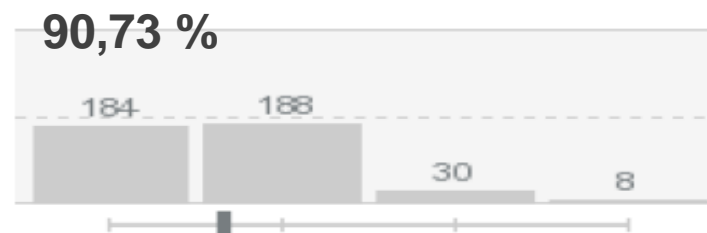
Σ Gesamtergebnis



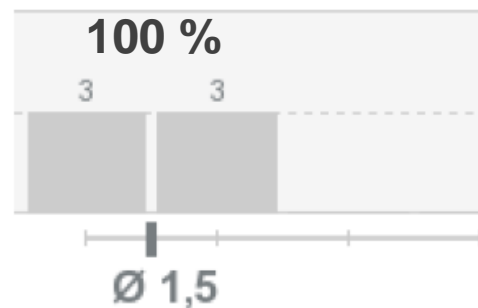
@ Rettungsdienst/Leitstelle (100 MA)



@ Kernverwaltung, inkl. Jobcenter (948 MA)



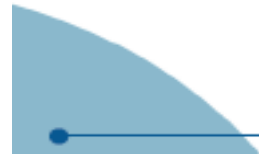
@ Elternzeit/Beurlaubte (29 MA)





Ergebnisse Arbeitgeberbogen

- Der Arbeitgeber bekundet gegenüber den Mitarbeiter/innen **aktiv** den Willen, Beruf und Familie in Einklang zu bringen (**Kommunikation nach innen**)
- Der Arbeitgeber positioniert sich in **Stellenausschreibungen** als „**Familienfreundlicher Arbeitgeber**“ und fördert „Familienfreundlichkeit“ als **Standortfaktor für Menschen im Kreis Warendorf**.

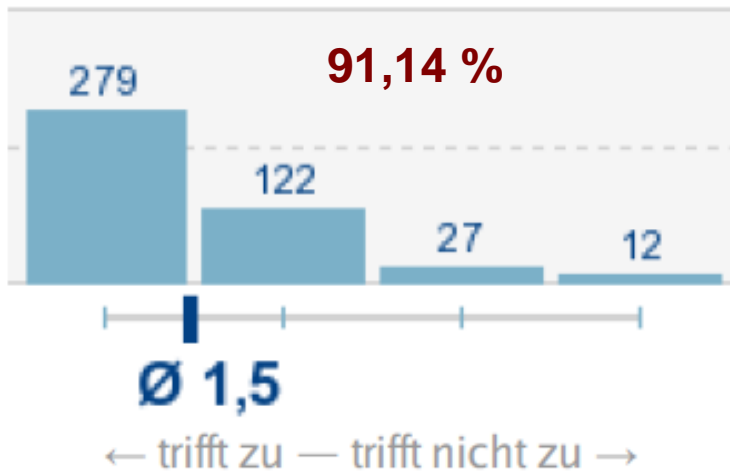


Kommunikation

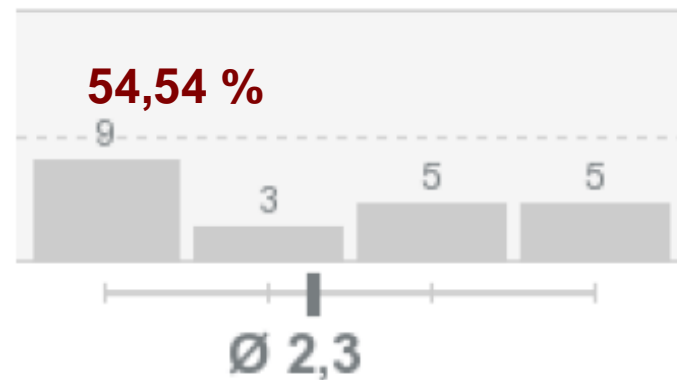
Ergebnisse **Arbeitnehmerbefragung**

6 Ich bin mit der Arbeitszeitplanung insgesamt zufrieden.

Σ Gesamtergebnis



@ Rettungsdienst/Leitstelle (100 MA)

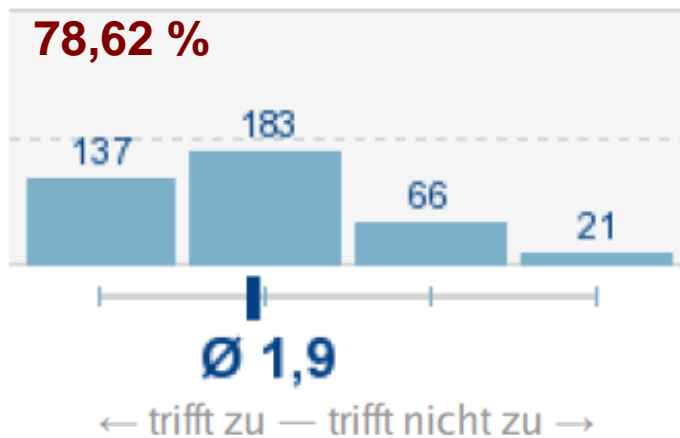


Kommunikation

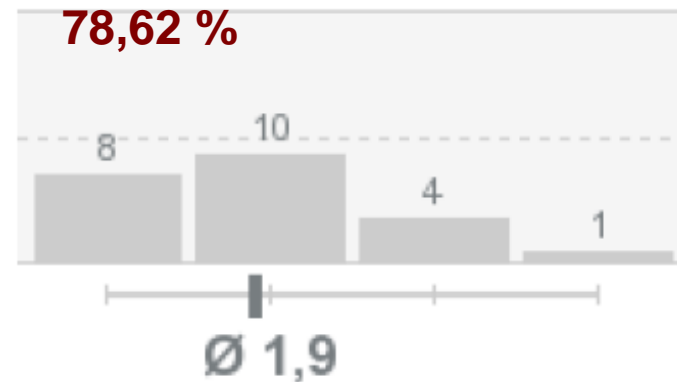
- **Transparenz und Klarheit von Entscheidungen**

10 Der Arbeitgeber kann nicht immer auf meine familiäre Situation Rücksicht nehmen. Die Gründe dafür sind für mich in der Regel nachvollziehbar.

Σ Gesamtergebnis



@ Rettungsdienst/Leitstelle (100 MA)





Ergebnisse Arbeitgeberbogen

- **Teilzeitarbeit** ist in allen Arbeitsbereichen **grundsätzlich möglich**.
- In Abhängigkeit der familiären / **persönlichen Situation**, kann die regelmäßige **Arbeitszeit reduziert** und ggf. wieder aufgestockt werden.

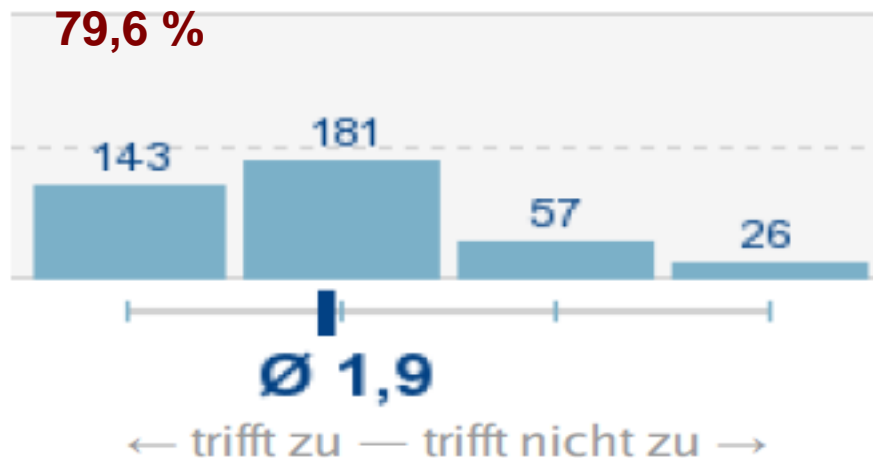
Arbeits-
organisation



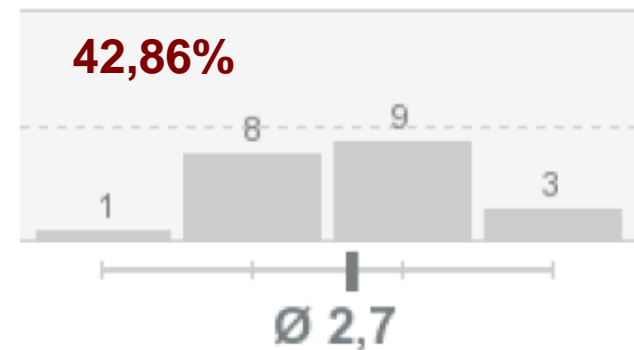
Ergebnisse **Arbeitnehmerbefragung**

Es wird nach passenden Lösungen gesucht (z.B. hinsichtlich der familiären Situation, der Arbeitsbelastung....).

Σ Gesamtergebnis



@ Rettungsdienst/Leitstelle (100 MA)



Unterstützungs-
angebote



Ergebnisse **Arbeitgeberbogen**

Unterstützungsleistungen verbindlich verankert:

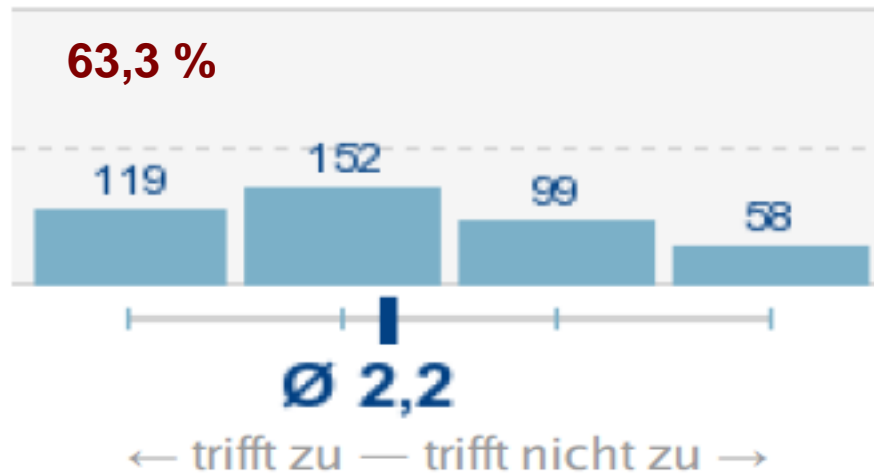
- Betriebliches Gesundheitsmanagement durch einen **Gesundheitsmanager**
- **Soziale Ansprechpartnerin** seit Anfang 2013
- **„Finanzielle Unterstützungsleistungen** (Ferienaktionswochen, Gesundheitsangebote, weitere Leistungen laut Beihilfevorschriften,..)

Unterstützungsangebote

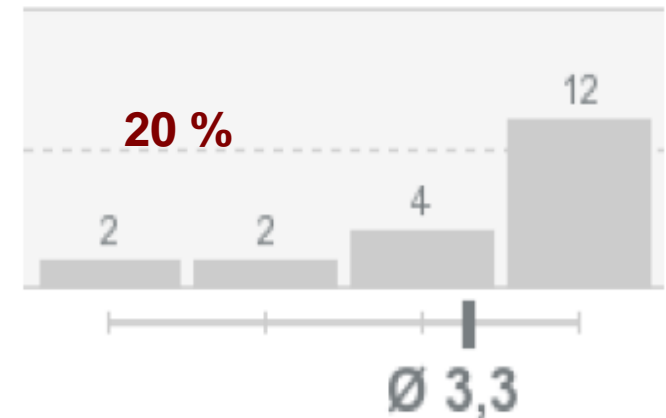
Ergebnisse **Arbeitnehmer**befragung

Sie weist auf Gesundheitsangebote hin

Σ Gesamtergebnis



@ Rettungsdienst/Leitstelle (100 MA)



Strategie und
Nachhaltigkeit

Ergebnisse **Arbeitgeberbogen**

- **Wachsende Bedeutung** einer lebensphasenorientierten Personalpolitik
- Es wird immer schwieriger „gute Leute“ zu finden
- **Demografischer Wandel** / altersbedingte Austritte

III Weiterentwicklung des Arbeitgeberprofils der Kreisverwaltung Warendorf

Weiterentwicklungsziele 2014 - 2017

- Rahmenbedingungen an der Schnittstelle Beruf & Privatleben für **alle Arbeitsbereiche** weiterentwickeln.
 - ✓ **Workshop für Leitstelle / Rettungsdienst** im November 2014
- **Öffentlichkeitsarbeit** zum attraktiven Arbeitgeberprofil
- Strategische Verankerung der Familienfreundlichkeit in Leitbild und **Führungsleitlinien** (Führungsverantwortung stärken)
- **Transparenz** vorhandener Leistungen/ Maßnahmen

Fazit

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

laudagekonzept[®]

Astrid Laudage

Zertifizierte Prüferin im Qualitätssiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber,
Fachberaterin Unternehmenswert: Mensch

Laudage Konzept GmbH
Joh.-Seb.-Bach-Str. 2
48291 Telgte

www.laudage-konzept.de | info@laudage-konzept.de
Tel. 02504 / 922779 oder 0173 / 5779247

